

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	40
		<b>TOP:</b>	1
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	14/2024
		<b>GZ:</b>	SWU
<b>Sitzungstermin:</b>	20.02.2024		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Pätzold		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Zetzsche / fr		
<b>Betreff:</b>	<b>Entwicklungskonzept Lebendige Gartenstadt Heumaden Süd im Stadtbezirk Sillenbuch - Einbringung -</b>		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau, Wohnen und Umwelt vom 18.01.2024, GRDRs 14/2024, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Das Konzept für die Weiterentwicklung von Heumaden Süd zu einer lebendigen Gartenstadt und der Bericht über den im Vorfeld durchgeführten Planungs- und Beteiligungsprozess werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis des Entwicklungskonzepts vertiefende Planungen vorzunehmen, beginnend mit dem sogenannten "Miteinander-Quartier", das als Mittelpunkt der lebendigen Gartenstadt neuer Prägung dienen soll.
3. Nördlich der Kirchheimer Straße soll das Urbane Quartier Bockelstraße entstehen; es ist geplant, die Hedelfinger Filderauffahrt plangleich bis zur Kirchheimer Straße zu verlängern und die Bockelstraße zwischen Paprikastraße und Kirchheimer Straße für den Kfz-Verkehr zu unterbrechen und zugunsten des Umweltverbunds umzugestalten.
4. Verortung der Sozialen Infrastruktur (Bestandsbedarfe):

Die pflegerische Infrastruktur und die betreuten Wohnangebote für 6 Menschen mit Behinderung werden ebenso wie die Freie Aktive Schule (Verlagerung von Degerloch ins Gebiet) inkl. 2 Kita Gruppen im Bereich Schwarzäcker verortet. Die weiteren dringend benötigten Kitaplätze sind in einer 6-gruppigen Kita am nördlichen Rand der Bernsteinwiese unterzubringen. In dem im Bereich Schwarzäcker vorgesehenen "Miteinander-Quartier" ist auch die langfristige Sicherung von Wohneinheiten für Flüchtlings- und/oder Anschlusswohnen nachzuweisen.

5. Landwirtschaftliche und weitere Nutzungen:

Es wird Kenntnis genommen, dass für den Bereich Schwellenäcker, der baulich entwickelt werden soll, keine landwirtschaftlichen Ersatzflächen zur Verfügung stehen.

Auch für den Hundesportplatz und die gewerblichen Lagerflächen in bisheriger Form etc. gibt es aktuell keine passenden Grundstücke in städtischem Eigentum.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Form einer Machbarkeitsuntersuchung erste konzeptionelle Überlegungen für Gewerbeflächen innerhalb des Entwicklungskonzepts anzustellen.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigelegt.

BM Pätzold stellt fest:

Die GRDRs 14/2024 ist mit der Kenntnisnahme des Hinweises von StR Rockenbauch (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei), seine Fraktionsgemeinschaft sei gegen die Bebauung der Schwellenäcker, eingebraucht.

Zur Beurkundung

Zetzsche / fr

## Verteiler:

- I. Referat SWU  
zur Weiterbehandlung  
Amt für Stadtplanung und Wohnen (5)  
wg. STA
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. OB/82
  3. S/OB  
*Stabsstelle Klimaschutz*
  4. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  5. Referat JB  
Jugendamt (2)
  6. *Referat SI*  
*Sozialamt*  
*SI-BB*
  7. *BezA Sillenbuch*
  8. Amt für Revision
  9. L/OB-K
  10. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. CDU-Fraktion
  3. SPD-Fraktion
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION*  
*LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  6. FDP-Fraktion
  7. Fraktion FW
  8. AfD-Fraktion
  9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

*kursiv = kein Papierversand*